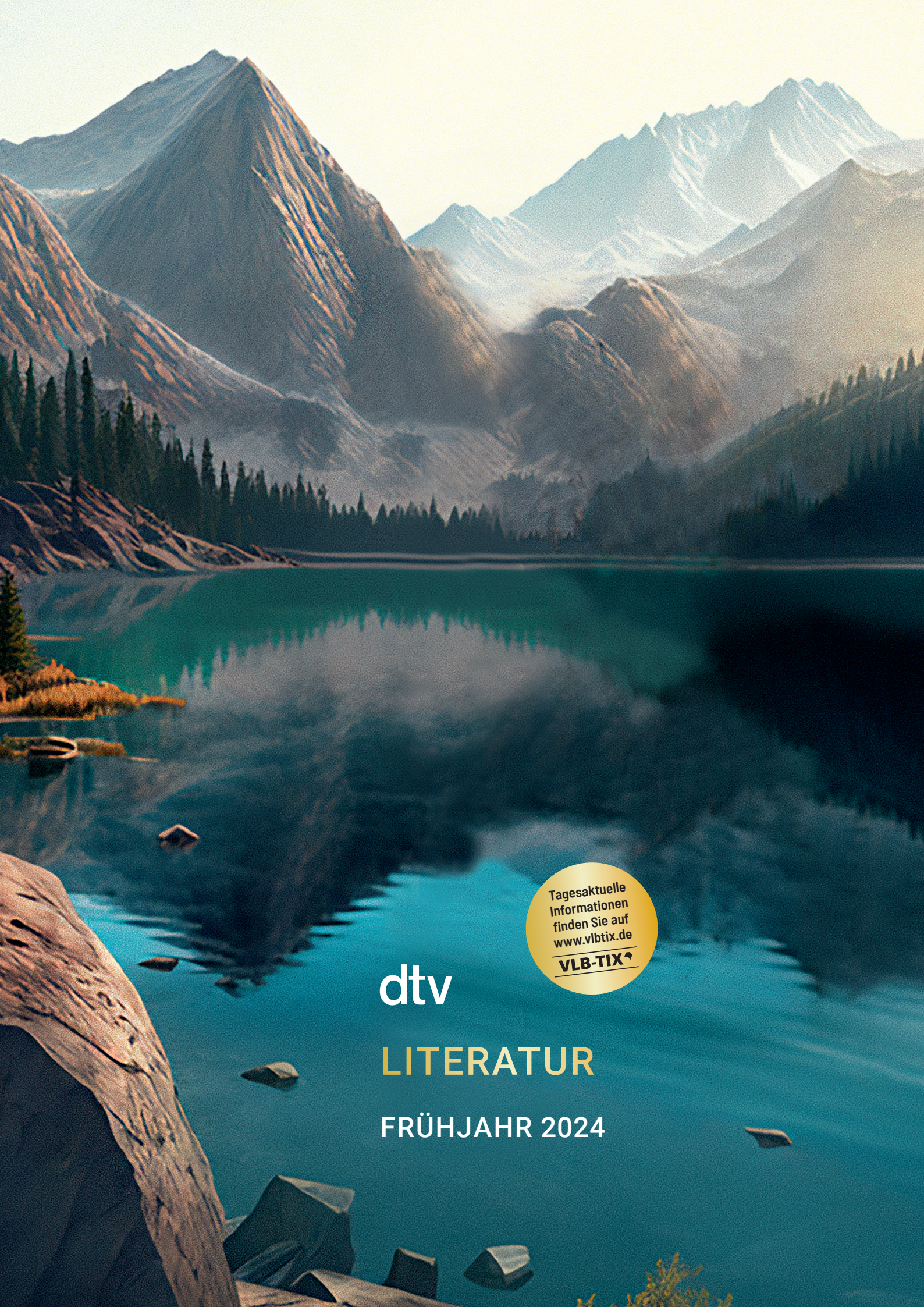

Tagesaktuelle Informationen finden Sie auf www.vlbtix.de
VLB-TIX
dtv
LITERATUR
FRÜHJAHR 2024



© Céline Nieszawer_Lextra

Adeline Dieudonné auf einer neuen Höhe ihres Schreibens

Von Frau zu Frau – in Briefen an die Ehefrau ihres Geliebten nimmt die Erzählerin Abschied

»Ein Roman als leuchtende Variation über die Liebe und den Tod, von einer unnachahmlichen Schönheit.« ELLE

»Adeline Dieudonné findet Licht, wo man es sonst vergeblich sucht.« Radio France

»Ein atemberaubender Roman.« Le Figaro

»Ein großer Wurf über Liebe und Wahnsinn.« Le Soir

»Adeline Dieudonné schreibt mit einer beißend klaren, oft witzigen Nüchternheit. Ein großartiger Erfolg.« L'Express

Adeline Dieudonné lebt mit ihren Töchtern in Brüssel. Nach mehreren preisgekrönten Erzählungen und einem erfolgreichen One-Woman-Theaterstück entwickelte sich ihr Romandebüt ›Das wirkliche Leben‹ zu einem großen internationalen Bestseller. Sie wurde mit zahlreichen Literaturpreisen ausgezeichnet und in über zwanzig Sprachen übersetzt. Seitdem erschienen bei dtv der Text ›Bonobo Moussaka‹ sowie der Roman ›23 Uhr 12‹.

Sina de Malafosse lebt als Übersetzerin und Lektorin in Toulouse. Sie übersetzt u. a. Pauline Delabroy-Allard, Jean-Paul Didierlaurent und Victor Jestin.

»M. liegt hier, neben mir. Er ist tot.
Er ist tot.
Dies aufzuschreiben wird mir hoffentlich helfen, die Realität zu begreifen.
Ich betrachte die Wörter, entziffere sie, während sie unter meiner Hand Gestalt annehmen, schreibe sie erneut, will sie zu fassen bekommen.
Doch sie entschlüpfen mir, rutschen aus meinem Blickfeld, ich beginne von vorn. Ich hätte Sie bereits gestern anrufen und informieren müssen. Doch ich werde es nicht tun. Während ich diese Zeilen schreibe, wissen Sie noch nichts von M.s Tod. Darum beneide ich Sie.«

Aus ›Bleib‹

ONLINE

Reichweitenstarke Social-Media-Kampagne

Display Ad im Umfeld der Bestsellerliste auf **DER SPIEGEL**

Ads und Newsletter bei perlentaucher.de Das Kulturmagazin

Newslettermarketing

PRINT

Anzeigen in

BUCHSZENE.DE
Das Literatur- und Kulturmagazin

DONNA

Brigitte

MOKA



POS: Für Ihre Inszenierung



Wendeplakat
(TN 92191-6)

LESEREISE IN PLANUNG

Hardcover

Adeline Dieudonné
Bleib
Roman
Hardcover · 304 Seiten · WG 1112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Sina de Malafosse

ISBN 978-3-423-28394-6
€ [D] 24,00 · € [A] 24,70
ET 13.06.2024

9 783423 283946

Audio-CD 978-3-7424-3084-7



- **Nach dem Bestseller ›Das wirkliche Leben‹ endlich der neue große Roman der preisgekrönten Schriftstellerin Adeline Dieudonné**
- **Mitreißend, klug und berührend – hier schreibt eine brillante und originelle Erzählerin**
- **Ein feministischer Liebesroman über die Suche nach Selbstbestimmtheit in der Liebe**

Ein Liebesbrief, eine Totenklage, ein Roman für das Leben

Eine Frau und M., ihr Geliebter, verbringen das Wochenende in einem einsamen Chalet. Doch mit einem Mal ist M. tot. Außer sich vor Schmerz bleibt die Erzählerin mit seinem Körper zurück. In den Tagen, die folgen, weicht sie ihm nicht von der Seite. Schläft bei ihm, spricht mit ihm, fährt mit ihm auf dem Rücksitz durch die Berge. Dabei blickt sie zurück auf ihre ersten Beziehungen, auf Männer, die sie kleinhielten, verletzten oder missbrauchten, auf ihre eigene Schwäche. Und auf ihre Liebesgeschichte mit M., die frei und großzügig war. All das erzählt sie in Briefen an seine Frau – bis sie bereit ist, Abschied zu nehmen. Adeline Dieudonné kehrt zurück: abgründig, zärtlich und humorvoll, ein Roman von emotionaler Wucht.



Das wirkliche Leben

€ [D] 11,95 · € [A] 12,30
ISBN 978-3-423-21956-3

9 783423 219563



»Mit großem Geschick und viel Charisma verwebt Eshkol Nevo drei Liebesgeschichten. Lebendig, fantasievoll und leidenschaftlich.«
Zeruya Shalev

© Bogenberger Autorenfotos

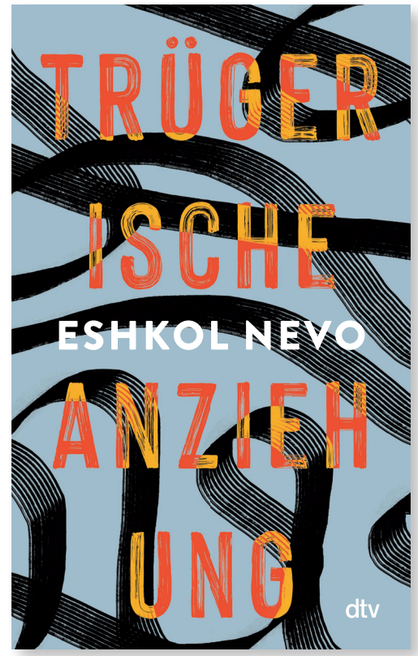
Eshkol Nevo, geboren 1971 in Jerusalem, zählt zu den wichtigsten Schriftstellern Israels und wurde vielfach international ausgezeichnet. Bei dtv erschienen zuletzt die Romane ›Die einsamen Liebenden‹ (2016), ›Über uns‹ (2018) – von Nanni Moretti 2021 für die Leinwand adaptiert – und ›Die Wahrheit ist‹ (2020). Nevo lebt mit seiner Frau und drei Töchtern in Ra'anana, Israel.

Ulrike Harnisch studierte Israelwissenschaften sowie Englische und Amerikanische Literatur. Neben zahlreichen israelischen Filmen übersetzte sie u. a. Asaf Schurr und Nir Baram. Sie lebt in Berlin.

Hardcover

Eshkol Nevo
Trügerische Anziehung
Roman
Hardcover · 304 Seiten · WG 1110
Format 12,8 x 21,0 cm
übersetzt von Ulrike Harnisch

ISBN 978-3-423-28401-1
€ [D] 23,00 · € [A] 23,70
ET 16.05.2024



- **Ein internationaler Erfolg**
- **Drei miteinander verbundene Geschichten von Liebe, Begehren, Schuld und der Suche nach Wahrheit**
- **»Ein hypnotisierender, atemberaubender Roman. Eshkol Nevo nutzt die Techniken eines Thrillers, um große Fragen über Liebe, Leidenschaft und Verlust aufzuwerfen.« Ayelet Gundar-Goshen**

Das meistverkaufte Buch des Jahres in Israel

Wer ist diese Frau, zu der sich Omri so leidenschaftlich hingezogen fühlt? Eine trauernde junge Witwe oder doch eine Femme fatale? Was steckt hinter dem Bedürfnis des Arztes Dr. Karo, seine junge Kollegin zu beschützen? Und wie konnte Chellis Mann bei ihrem Wochenendspaziergang einfach spurlos zwischen den Bäumen im Obstgarten verschwinden? Drei Menschen suchen nach Erklärungen – für ihr eigenes Handeln und für das der anderen. Dabei geraten sie ins Schlingern: zwischen Versionen der Wahrheit, Versionen ihres Ichs, zwischen vernünftigen und impulsiven Entscheidungen. Voll Spannung und psychologischer Tiefe erkundet Eshkol Nevo die Grauzonen unseres Lebens – und das Rätsel, das selbst unsere Nächsten für uns bleiben.



Wir haben noch das ganze Leben

€ [D] 13,00 · € [A] 13,40
ISBN 978-3-423-14067-6



© Martin Hangen/hangenfoto

Unsichtbar, aber stark ist das Band, das die Frauen verbindet und für eine gerechtere Gesellschaft kämpfen lässt

»Haneen Al-Sayegh schreibt in einem Stil ohne Ausflüchte oder Ausschmückungen. In ihren Texten herrscht eine einzigartige poetische Stimmung.« Bilal Ramadan, Ägypten, Youm7 Zeitung

»Al-Sayegh kommuniziert mit äußerster Sensibilität mit ihrer Umwelt und schafft so eine eigene Welt.«
Ahmad Sherif, Annahar Zeitung, Libanon

»In Haneen Al-Sayegh steckt eine laute und rebellische Persönlichkeit, die sich gegen die vorherrschenden Regeln auflehnt.« Hanaa Nour, The Guardian (arabische Ausgabe), Ägypten

»Eine rastlose Dichterin, die verblüffende Fragen stellt.«
Fathi Jlassi, Manarat Zeitung, Libyen

Haneen Al-Sayegh, geboren 1986 im Mount Lebanon, studierte Englische Literatur an der American University of Beirut, arbeitet als Dozentin und Übersetzerin. Sie hat drei Gedichtbände veröffentlicht und wurde mit dem renommierten Naji Noaman Literary Award ausgezeichnet. Haneen Al-Sayegh lebt in Beirut und Berlin.

Hamed Abdel-Samad, geboren 1972, studierte Sprachen und Politik. Autor von mehreren Bestsellern. Wegen seiner Tabubrüche wurde 2013 eine Fatwa gegen ihn verhängt. Er übersetzte dieses Buch aus dem Arabischen.

»Allen Frauen im Dorf, die Auto fahren konnten, war es verboten, nach Beirut zu fahren. Beirut ist die Stadt der Freiheit und der Sünde, in der Frauen der Überwachung durch ihre Männer entkommen können. Auch ich glaubte, dass es gefährlich sei, nach Beirut zu fahren, bis mich die Umstände meines Lebens dazu gezwungen haben, die Barriere der Angst zu überwinden.«

Aus ›Das unsichtbare Band‹

OFFLINE

Anzeigen in

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

DIE ZEIT

Süddeutsche Zeitung

Anzeigen in Literaturmagazinen

5 plus BUCHKULTUR

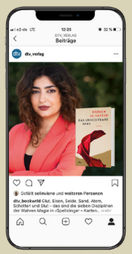
ONLINE

Ads und Newsletter bei

perlentaucher.de Das Kulturmagazin

Social Postings auf

Newslettermarketing



POS: Für Ihre Inszenierung



Wendeplakat
(TN 92192-3)

LESEREISE IN PLANUNG

Hardcover

Haneen Al-Sayegh
Das unsichtbare Band
Roman
Hardcover · 336 Seiten · WG 1112
Format 12,8 x 21,0 cm
übersetzt von Hamed Abdel-Samad

ISBN 978-3-423-28398-4
€ [D] 24,00 · € [A] 24,70
ET 14.03.2024



IHR PERSÖNLICHES LESEEXEMPLAR AUF NetGalley

- **Eine arabische Frau löst die Familienbande und sucht ihren eigenen Weg**
- **Einblicke in die kaum bekannte, abgeschottete Religionsgemeinschaft der Drusen**
- **Ambivalente Gefühle, die Dynamik der Macht - ein langer Kampf um Freiheit**

Ein einzigartiges Frauenschicksal aus der arabischen Welt

In den Bergen des Libanon wächst die junge Amal in der strengen, patriarchalischen Religionsgemeinschaft der Drusen auf. Sie will nur eines: die Schule besuchen und studieren, doch Mädchen haben dort keine Rechte. Der Großvater lässt zwischen sich und seiner Frau eine Mauer errichten, aber die Mutter darf immerhin Brot backen, und damit bezahlt sie das Schulgeld ihrer Töchter. Als Amal, die jüngste, mit fünfzehn verheiratet wird und das Elternhaus verlässt, schweigt die Mutter. Unbeirrt, wenn auch gegen viele Widerstände, geht die junge Frau ihren Weg und beginnt zu begreifen, was es heißt, selbstbestimmt zu leben und wahrhaftig zu lieben. Ein poetischer, anrührender Text über Freiheit, Tradition und familiäre Ketten.



»Brillant stellt García Robayo fundamentale Mythen wie Vater, Mutter oder Heimat auf den Kopf.« El País

»García Robayos Prosa strotzt vor trockenem Humor, mit dem sie die Entfremdung ihrer Figuren einfängt.« Times Literary Supplement

Margarita García Robayo, in Cartagena in Kolumbien geboren, lebt in Buenos Aires. Ausgezeichnet mit dem Premio Literario Casa de las Américas. Ihre Bücher werden in zehn Sprachen übersetzt.

Dagmar Ploetz, aufgewachsen in Argentinien, übersetzte u.a. Gabriel García Márquez, Juan Rulfo, Rafael Chirbes und erhielt den Jane Scatcherd-Preis und den Münchner Übersetzungspreis.

© privat

Hardcover

Margarita García Robayo
Das Paket
Roman
Hardcover · 208 Seiten · WG 1112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Dagmar Ploetz

ISBN 978-3-423-28395-3
€ [D] 23,00 · € [A] 23,70
ET 18.04.2024



• Ein Roman über das Lebensgefühl junger Frauen von heute

• »In kleinen Momentaufnahmen und einem einzigartigen Ton erzählt diese Autorin das Außergewöhnliche, das sich jeder Definition entzieht.« Revista Ñ

• »Keine andere Autorin schreibt so gut wie sie über Intimität.« Mariana Enríquez

Die Mutter wird per Post geliefert

Fern ihrer Heimat versucht eine junge Kolumbianerin, Klarheit in ihr Leben zu bringen, in dem ein unzuverlässiger Geliebter, ein launischer Arbeitgeber, eine überforderte Freundin, misstrauische Nachbarn und eine diebische Katze kommen und gehen. Sie schreibt Texte für eine Werbeagentur und hofft auf ein Stipendium. Doch nichts ist sicher. Da fehlte gerade noch, dass ihre Mutter aus einem Paket springt und andauernd gute Ratschläge gibt. Ein hintergründiges Spiel beginnt: Ist die Mutter wirklich da oder ist sie nur eine Halluzination?
In einer minutiösen, eleganten Prosa, klar und genau, führt uns die Autorin durch das Labyrinth einer im Prekariat lebenden Generation. Beunruhigend und humorvoll.

»Paula Irmschler lesen ist wie Saufen mit der besten Freundin, aber ohne Kater. Magisch.« Margarete Stokowski

Nach dem Erfolg des Debütromans ›Superbusen‹ endlich der zweite Roman von Paula Irmschler



© Chris Schalko

»Eines der besten literarischen Debüts dieser Saison. Überraschend, überzeugend, überwältigend.«
Julia Encke, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

»Ein großartiger, zeitgemäßer, unbedingt notwendiger Roman.«
Volker Weidermann, Der SPIEGEL

»Ein mitreißendes, ein stellenweise sehr komisches, ein zärtliches Debüt.« MDR Kultur

»Humor strömt aus jeder Seite ihres Buchs. Nicht in Form von ›brüllend komisch‹, sondern von ironisch. ›Superbusen‹ erzählt die unerträgliche Schwere des Seins in Deutschland.« taz

Paula Irmschler, 1989 in Dresden geboren, zog 2010 für ihr Studium nach Chemnitz. Nach fünf mehr oder weniger erfolgreichen Jahren ging sie nach Köln und schrieb für u.a. ›Jungle World‹, ›Missy Magazine‹ und ›Musikexpress‹. Seit 2018 ist sie Redakteurin bei TITANIC. Ihr Debüt ›Superbusen‹ war ein Spiegelbestseller und wurde für die Bühne adaptiert.

KARLA: »Familie heißt Lügen bis tief in die Nacht.«

GERDA: »Was ist das eigentlich, ein Kinderwunsch?
Ich weiß gar nicht, ob ich je einen hatte.
Man hat es halt so gemacht.«

»Den Hund hat ihr großer Bruder Fritz angeschafft, der unlängst ausgezogen ist und ihn einfach zurückgelassen hat. Aber nun ist er eben da, dann bleibt uns ja nichts anderes übrig, so Mutti mit all ihrer vorwurfsvollen Kraft. Jetzt sollen die Übriggebliebenen den Hund lieben und sich um ihn kümmern bis zum Rest seines Lebens. Einmal ist Leo sogar abgehauen. Er ist eigentlich mehrere Male abgehauen. Aber an das eine Mal erinnern sich alle noch sehr genau. Es hatte nämlich niemand bemerkt. Nur Karla, weil sie gerade zufällig mit ihrer anderen Schwester Mascha mal wieder im Außenbereich vom Tierheim, das ein paar Straßen weiter von ihnen lag, rumgepirscht ist als wäre es ein Zoo – Mascha war immer bei den Katzen, Karla bei den Hunden (andere Hunde liebte sie mehr, wollte sie retten oder zumindest freilassen) – und dann sah sie ihn in einem Käfig: den bedröppelten Leo, das arme vernachlässigte Tierchen. Er sah miniklein aus in dem Moment, in Karlas Erinnerung schluchzte er leise. Sie traute ihren Augen kaum, also holte sie Mascha, die ihren jedoch traute. Daraufhin gab es ein großes Gewese, einen riesigen Familienknall, und am Abend war er wieder bei *diesen Leuten*. Der arme Leo.«
Aus ›Frau und Mutter‹

ONLINE

Autoren-Special mit Autoreninterview

Große Social-Media-Kampagne

Reichweitenstarke Ad-Kampagne

Enge Zusammenarbeit mit Bloggerrelations

Social Postings

Newslettermarketing

RADIO

Bundesweite Radio-Advertorials

Interview mit der Autorin auch über EgoFM

Hardcover

Paula Irmschler
Frau und Mutter
Roman
Hardcover · 304 Seiten · WG 1110
Format 11,5 x 19,0 cm

ISBN 978-3-423-28334-2
€ [D] 24,00 · € [A] 24,70
ET 16.05.2024



• Nach dem Freundschaftsroman ›Superbusen‹ ein widerspenstiger Familienroman

• Paula Irmschler schreibt entwaffnend ehrlich, voller Wärme und Mitmenschlichkeit, Leichtigkeit und Witz

• Eine zeitgemäße Geschichte über Frausein und Mutterschaft

Was sie verbindet? Die eine hat die andere geboren.

Der Hund ist jetzt da, nun muss man sich eben um ihn kümmern, sagt Mutti. So wie die Kinder, die waren damals auch plötzlich da und man musste sich eben kümmern. Das will ihre Tochter Karla in jedem Fall anders machen. Also ist sie von Leipzig nach Köln geflohen, hat den Kontakt zur Mutter abgebrochen, das ist einfacher als mit Gerda zu diskutieren.
Aber jetzt hadert Karla mit der Ausbildung, kämpft mit der Miete, und mit ihrer Freundin könnte auch mal der nächste Schritt kommen. Ob es eine gute Idee von Karlas Geschwistern war, den beiden zu ihren Geburtstagen – zum 30. und 60. – eine gemeinsame Reise nach Hamburg zu schenken? Wahrhaftig, voller Witz und Zärtlichkeit erzählt Paula Irmschler von zwei grundverschiedenen Frauen, die zufällig Mutter und Tochter sind.



»Die versierte Beobachtungsgabe des Journalismus und die Innerlichkeit der Literatur - Rachmans Schreiben vereint das Beste von beidem.«
Publishers Weekly

»Dies ist ein Roman übers Geschichtenerzählen, aber auch über das Leben an sich. Rachman schreibt wunderbar ironisch über Kunst und Imagination, aber am stärksten ist er, wenn es um Menschlichkeit geht.«
The Washington Post

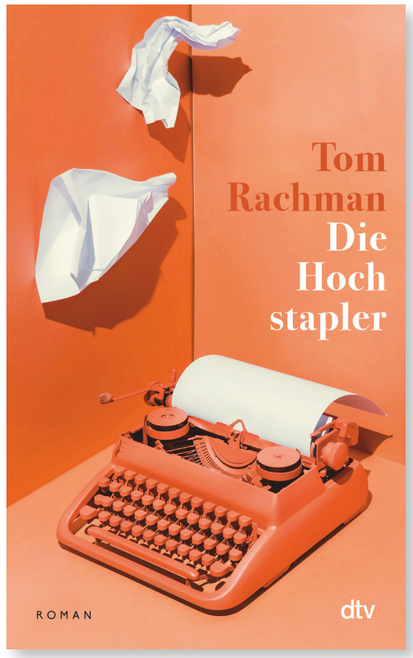
»Ein Roman wie ein sich ständig drehendes Kaleidoskop. Scharfsinnig, witzig und außergewöhnlich.« The Daily Mail

© Rasmus Kramer Schou

Hardcover

Tom Rachman
Die Hochstapler
Roman
Hardcover · 416 Seiten · WG 1112
Format 12,8 x 21,0 cm
übersetzt von Bernhard Robben

ISBN 978-3-423-28397-7
€ [D] 24,00 · € [A] 24,70
ET 13.06.2024



• »Klug und voller überraschender Wendungen von Anfang bis Ende. Außerdem sehr bewegend.« The Spectator

• Humorvoll und spannend spürt Rachman dringlichen Fragen unserer Gegenwart nach und zeigt, was Literatur in dieser zu bewegen vermag

• Ein neuer Episodenroman nach dem Erfolg von ›Die Unperfekten‹

Erste Sätze, letzte Worte und all die Geschichten dazwischen

Die Bücher der Schriftstellerin Dora Frenhofer werden schon lange nicht mehr gelesen. Trotzdem beschließt sie mit dreiundsiebzig Jahren, einen allerletzten Roman zu verfassen. Während ihre soziale Isolation in London immer mehr zunimmt, reist sie in ihrer Fantasie über den ganzen Globus und schlüpft in die Köpfe des verschollenen Bruders, der entfremdeten Tochter, des einstigen Liebhabers und anderer Menschen, die ihren Lebensweg gekreuzt haben. Gleich einer modernen Scheherazade verwebt Dora die verschiedenen Einzelschicksale zu einem großen Gegenwartspanorama – und einem ungewöhnlichen Selbstporträt. Ironisch wie warmherzig führt Tom Rachman uns in ›Die Hochstapler‹ die Bedeutung und Kraft der Erzählkunst vor Augen.



Die Unperfekten
€ [D] 12,00 · € [A] 12,40
ISBN 978-3-423-14097-3

Tom Rachman, geboren in London, wuchs in Vancouver auf. Er war Auslandskorrespondent der ›Associated Press‹ in Rom, die ihn u. a. nach Japan, Südkorea, Ägypten und in die Türkei entsandte. Später arbeitete er als Redakteur des ›International Herald Tribune‹ in Paris. Rachmans erster Roman ›Die Unperfekten‹ wurde gleich nach Erscheinen zu einem internationalen Bestseller. Er lebt mit seiner Familie in London.

Bernhard Robben lebt in Brunne/Brandenburg und übersetzt aus dem Englischen, u. a. Salman Rushdie, Peter Carey, Ian McEwan, John Williams, Patricia Highsmith und Philip Roth. 2003 wurde er mit dem Übersetzerpreis der Stiftung Kunst und Kultur des Landes NRW ausgezeichnet, 2013 mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Preis für sein Lebenswerk geehrt.

Der erste Roman von Joy Williams endlich in deutscher Übersetzung

»›In der Gnade‹ hielt mich vom ersten Satz an in Atem. Dies ist der amerikanische Roman auf dem Höhepunkt seiner biblischen Sehnsucht.« Don DeLillo

»Der beste Roman des Jahres.« Truman Capote

»›In der Gnade‹ ist mir noch lange nachgegangen.« Jonathan Franzen

»Raffiniert komponiert. Überragend.« The New York Times Book Review

»Nur Genies schreiben solche Sätze.« Chicago Daily News

»Niemand schreibt Sätze wie sie.« New York Magazine

»Joy Williams ist die vielleicht bedeutendste Schriftstellerin dieser Zeit. Schwer zu sagen, was schockierender ist: ihre historische Unersetzlichkeit oder ihr Talent. ›In der Gnade‹ ist ineinander verschachtelt wie eine Fuge.« The New York Times

Joy Williams, geboren 1944, wurde für ihr Werk vielfach ausgezeichnet. Sie hat zwölf Bücher geschrieben, darunter Romane, Kurzgeschichten, Essays, einen Reiseführer. Sie zählt seit Langem zu den nachdrücklichen ökologischen Stimmen in den USA und lebt in Tucson, Arizona und Centennial, Wyoming.

Julia Wolf hat für Theater, Film und Radio geschrieben und inszeniert. Für ihre Romane und Erzählungen wurde sie vielfach ausgezeichnet. Sie lebt in Berlin und Leipzig.

© Jimm Roberts Orlando



Mit ›Stories‹ hat Joy Williams im Frühjahr 2023 begeistert

»Ein amerikanischer Thomas Bernhard, aber als Frau. Etwas Besseres kann man sich eigentlich nicht vorstellen.«
Xaver von Cranach, Der SPIEGEL

»Eine spektakuläre literarische Entdeckung: Diese Geschichten sind Alptraumgrotesken vom Feinsten.«
Thea Dorn in ›Das Literarische Quartett‹ (ZDF)

»Das beste Buch des Frühlings ist kein Roman, sondern versammelt Erzählungen: die der Amerikanerin Joy Williams, einer Meisterin der Seltsamkeit.« Mara Delius, Literarische Welt

»Unheimlich wie ein Urwald, auf morbide Weise anziehend und von einer kühlen, schroffen Klarheit nehmen die ›Stories‹ von Joy Williams mit fast schon obszöner Grandezza für sich ein.«
Meike Feßmann, Süddeutsche Zeitung

© Jonno Rattman

ONLINE

Ads auf perlentaucher.de Das Kulturmagazin

Social Postings auf

Newslettermarketing

PRINT

Anzeigen in

Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung

DIE ZEIT

Süddeutsche Zeitung

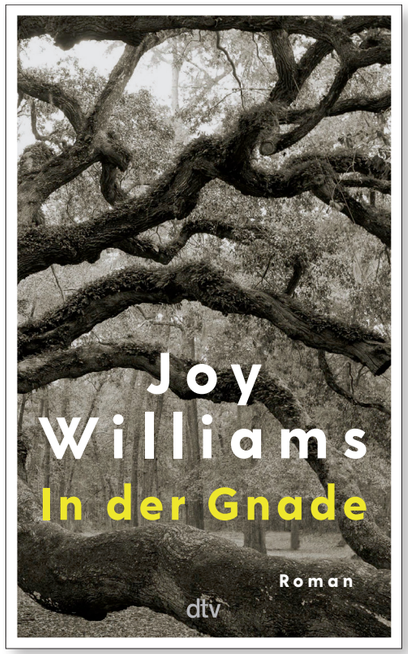
Anzeigen in Literaturmagazinen

5 plus BUCHKULTUR

Hardcover

Joy Williams
In der Gnade
Roman
Hardcover · 288 Seiten · WG 1112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Julia Wolf

ISBN 978-3-423-28399-1
€ [D] 24,00 · € [A] 24,70
ET 15.02.2024



• Zum 80. Geburtstag »einer der großen Schriftstellerinnen ihrer Generation« New York Time Magazine

• Nach der gefeierten Wiederentdeckung ihrer ›Stories‹ nun auf Deutsch: Joy Williams' erster Roman

• Ein meisterhaftes Vexierspiel um die Liebe und die trügerische Macht der Erinnerung

»Joy Williams ist ein Geschenk.«
Bernd Ulrich, Die ZEIT

Kate flieht – vor der unnachsichtigen Liebe ihres Predigervaters und um ihr Leben zu finden, die Wirklichkeit. An der sonnendurchglühten Golfküste jobbt sie als Kellnerin, geht aufs College. Da ist, lebenszugewandter als sie, die Schar ihrer Mitstudentinnen, da ist ihr einziger Freund Corinthian Brown, ein junger schwarzer Zoowärter. Und da ist Grady, ihr Mann. In einem Wohnanhänger im Wald schaffen sich die beiden eine bröckelnde Idylle, während Kate ihr erstes Kind erwartet. Was ist es, das sie ihm dort gesteht? Entkommt sie ihrer Vergangenheit? Immer tiefer führen diese Fragen ins labyrinthische Innere eines Romans, der auch Jahre nach seinem Erscheinen nichts von seiner dunkel gleißenden Intensität verloren hat.



Stories

€ [D] 25,00 · € [A] 25,70
ISBN 978-3-423-28321-2



»Anders als die meisten deutschen Filmemacherinnen und Filmemacher, die sich früh in ihrem Berufsleben auf ein bestimmtes Fach festlegen, ist Schomburg bekannt geworden als ziemlich phänomenale Vielfachbegabung.«
Wolfgang Höbel, Der SPIEGEL

Jan Schomburg, 1976 geboren, ist Filmemacher und Schriftsteller. Er inszenierte preisgekrönte Kinofilme und schrieb Drehbücher, etwa zu ›Vor der Morgenröte‹ und ›Ich bin dein Mensch‹, beide zusammen mit Maria Schrader. 2017 erschien sein Romandebüt ›Das Licht und die Geräusche‹ – »unaufgeregt, besonders, wirklich zeitgemäß« fand es Helene Hegemann in der ›Welt‹. ›Die Möglichkeit eines Wunders‹ ist sein zweiter Roman. Jan Schomburg lebt in Berlin.

© Christine Fenzl

Hardcover

Jan Schomburg
Die Möglichkeit eines Wunders
Roman
Hardcover · 352 Seiten · WG 1110
Format 12,8 x 21,0 cm

ISBN 978-3-423-29018-0
€ [D] 24,00 · € [A] 24,70
ET 14.03.2024



- **Fußt auf der realen Lebensgeschichte des Freiherrn Albert von Schrenck-Notzing, bekannt als Geisterbaron im ›Zauberberg‹**
- **Von der Münchner Bohème um 1900 über ein Massaker 1937 in der Karibik bis zu den okkulten Auswüchsen des deutschen Faschismus**
- **Für Leserinnen und Leser der Romane von Christian Kracht und Daniel Kehlmann**

Ein unerhörter Abenteuerroman

Bei den Séancen des Albert von Schrenck-Notzing trifft sich im München des Fin de Siècle die gesamte Bohème. Unermüdlich erforscht der junge Freiherr mysteriöse Phänomene, schwebende Tische, Klopfgeräusche, vor allem aber Ektoplasma: Gebilde, die verschwinden, sobald sie mit Licht in Berührung kommen. Ein Stoff aus dem Jenseits, sagen die Geisterseher. Materielle Abspaltungen des Unbewussten, sagt der Freiherr. Schlicht und einfach Betrug, sagen die Wissenschaftler. Nach dem Tod seiner Frau Ella, der Liebe seines Lebens, reist er nach Haiti und verliert sich um ein Haar in den unbeleuchteten Winkeln der Weltgeschichte. Mit Fabulierlust und feiner Ironie holt Jan Schomburg einen gespenstischen Antihelden in unsere Gegenwart.

Zum 100. Geburtstag von James Baldwin — dem großen Stilisten und der Ikone der Gleichberechtigung

»Er hat den Verdammten dieser Erde eine Sprache gegeben und könnte aktueller nicht sein.«
Insa Wilke, Süddeutsche Zeitung

»Bewundernswert und zeitlos gültig. Wir brauchen Baldwins Perspektive!«
Philipp Tingler, Das Literarische Quartett (ZDF)

»Seinen Texten wohnt eine seltene Wucht und Klarheit inne. Baldwin brillierte in der Form des autobiographischen Essays.«
Susanne Kippenberger, Tagesspiegel

»Nach sechzig Jahren ist das Werk des Schriftstellers James Baldwin so aktuell wie eh und je.« Manuel Müller, NZZ

© GRANGER - Historical Picture Archive / Alamy Stock Foto

James Baldwin, 1924 geboren, ist einer der bedeutendsten US-amerikanischen Schriftsteller. Sein bereits zu Lebzeiten vielfach ausgezeichnetes Werk umfasst Essays, Romane, Erzählungen, Gedichte und Theaterstücke.

Miriam Mandelkow, 1963 geboren, wurde für ihre Neuübersetzung von Baldwins ›Von dieser Welt‹ mit dem Helmut-M.-Braem-Übersetzerpreis ausgezeichnet.

Bettina Abarbanell hat u.a. Denis Johnson, Jonathan Franzen und Rachel Kushner übersetzt. Ihre Arbeit wurde mehrfach ausgezeichnet, etwa mit dem Heinrich Maria Ledig-Rowohlt-Übersetzerpreis.

»Klar und unmissverständlich war sein Blick auf die amerikanische Gesellschaft, aber er war selber immer auch im besten Sinne eine gebrochene Figur – deshalb bleibt er bis heute überraschend und lebendig. Engagement und Ästhetik, Dandytum und Kämpfertum gingen bei ihm eine unvergleichliche Mischung ein - und zwar so, dass ersteres nie zum banalen Moralismus verkommt und letzteres nie zur leeren Pose. Baldwin war ein Exzentriker und Individualist und gerade deswegen so ein unbestechlicher Gesellschaftskritiker, weil er sich für Phrasen zu schade war.«
Ijoma Mangold

»Baldwin hält uns existentiell Menschliches vor Augen.«
Sasha Marianna Salzmann

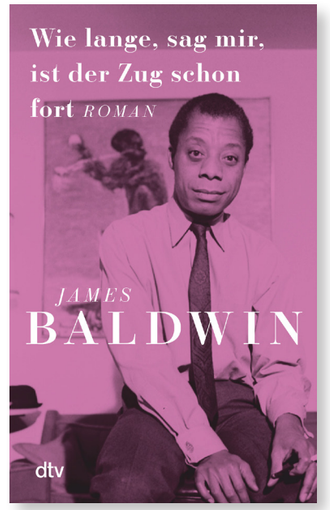
»Für mich einer der beeindruckendsten Autoren des 20. Jahrhunderts.«
Caroline Emcke

Bitte beachten Sie auch die Neuausstattung der Taschenbücher in der Taschenbuchvorschau auf Seite 86-89

Hardcover

James Baldwin
Wie lange, sag mir, ist der Zug schon fort
Roman
Hardcover · 450 Seiten · WG 1112
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Miriam Mandelkow, Bettina Abarbanell

ISBN 978-3-423-28402-8
€ [D] 26,00 · € [A] 26,80
ET 11.07.2024



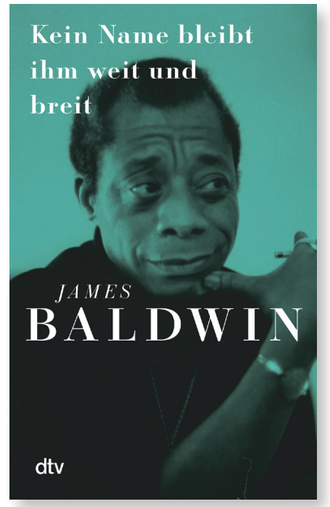
»Jeder sehnt sich danach, geliebt zu werden, doch kaum einer erträgt es dann.«
Nach einem Herzschlag schwebt der schwarze Theaterstar Leo Proudhammer zwischen Leben und Tod und lässt Leid und Triumph seines Lebens noch einmal Revue passieren: Von den Straßen Harlems zur Zeit der Großen Depression auf die Bühnen der Nation – und die Opfer und Kompromisse, die ihm dabei abverlangt wurden. Mit Wucht und Zärtlichkeit erkundet Baldwin in seinem vierten Roman, was es heißt, um einen Platz zu kämpfen in einer unversöhnlich zerrissenen Welt.

- **Zum 100. Geburtstag James Baldwins am 2. August 2024: zwei Jubiläumstitel in neuer Werkausstattung**
- **»Die zeitlose Stimme einer einzigartigen schwarz-amerikanischen Tradition. Baldwin schreibt so aufrichtig, scharfsinnig und berührend wie eh und je.« The New York Times**
- **Mit Begleitworten von Ijoma Mangold und Elmar Kraushaar**

Hardcover

James Baldwin
Kein Name bleibt ihm weit und breit
Hardcover · 250 Seiten · WG 1951
Format 11,8 x 19,5 cm
übersetzt von Miriam Mandelkow

ISBN 978-3-423-28400-4
€ [D] 22,00 · € [A] 22,70
ET 13.06.2024



»Ein Prophet der klaren Worte.« Susanne Kippenberger, Tagesspiegel
»Wenn wir jetzt nicht nachlassen, sind wir vielleicht imstande, diesen rassistischen Albtraum zu beenden«, schrieb Baldwin 1963. Sein Ruf ging unter in den brennenden Städten Amerikas: Ausschreitungen, Attentate, der Zerfall der Bürgerrechts-bewegung. ›Kein Name‹ ist, neun Jahre später, eine Bestandsaufnahme dieser Zeit, eine schmerzliche Chronik des Verlusts. In atemberaubend persönlichen Einblicken legt Baldwin Zeugnis ab von einem Trauma, das ein kollektives ist.

Unsere Auswahl aus dem AKTUELLEN PROGRAMM



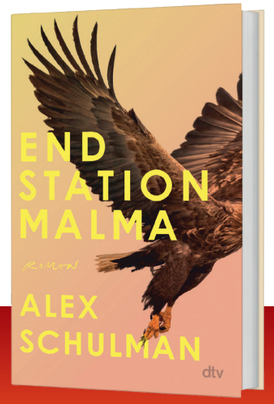
ISBN 978-3-423-28333-5
€ [D] 22,00

»Klug, wahr und unbedingt lesenswert.«
DIE ZEIT



ISBN 978-3-423-28319-9
€ [D] 24,00

»Ein Buch, in das man sich verlieben kann.«
ARD DRUCKFRISCH



ISBN 978-3-423-28353-3
€ [D] 24,00

»Meisterhaftes Familienporträt, aufwühlend und schonungslos.« FREUNDIN



ISBN 978-3-423-29034-0
€ [D] 25,00

»Ein wirklich dringliches Debüt.«
DEUTSCHLANDFUNK



ISBN 978-3-423-28332-8
€ [D] 25,00

»Verblüffend gegenwärtig (...). Nach der Lektüre möchte man gerne noch tiefer in diese antike Welt eintauchen.« SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

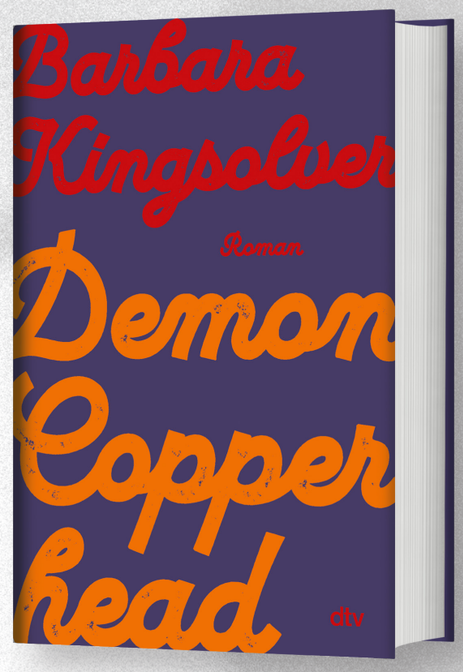


ISBN 978-3-423-28287-1
€ [D] 28,00

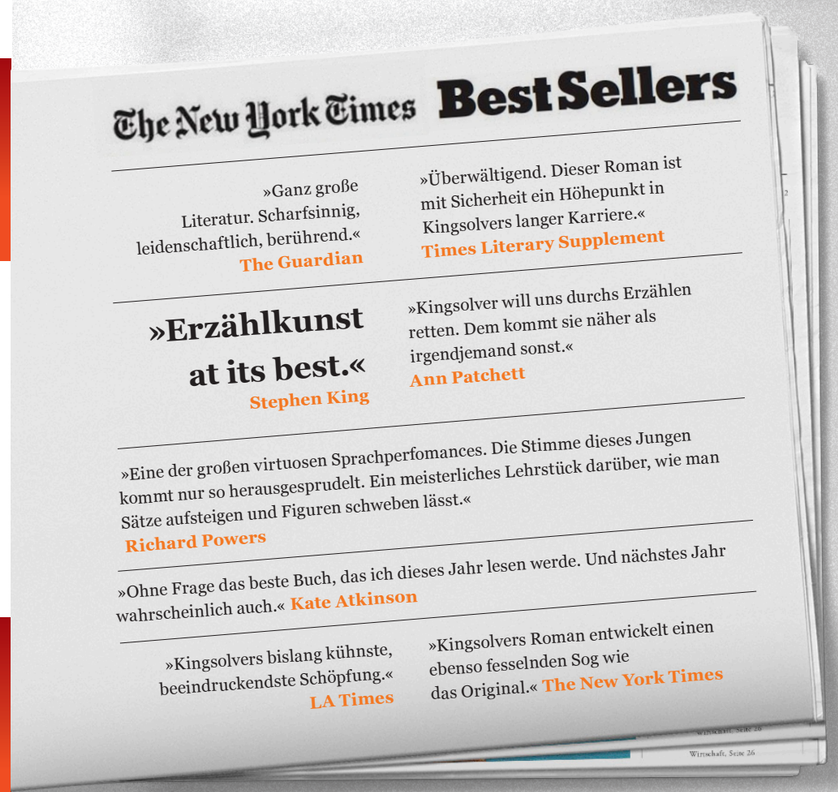
»Ein typischer Ringsgwandl-Streich: wehmütig und anarchisch, geil und verführerisch.« NDR KULTUR

Schau nicht weg. Hier bin ich.

DER WELTBESTSELLER
PULITZER-PREIS & WOMEN'S PRIZE FOR FICTION
2023



»Zutiefst berührend, zutiefst lebendig.«
Susanne Abel



Weitere Informationen im *Sonderfolder* im Vorschaupaket,
auf VLB-TIX und bei Ihrem Vertreter.

Für Anfragen und Reklamationen:
Fon: 0711 - 78 60 - 22 54
Mail: kundenservice@zeitfracht.de

Für Bestellungen:
Fon: 0711 - 78 60 - 22 54
Mail: bestellung@zeitfracht.de

Ihre Fragen an den Vertrieb:
Fon: 089 - 38 167 - 300
Mail: kundenservice@dtv.de

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN

Bundesrepublik Deutschland
Zeitfracht Medien GmbH
Industriestraße 23
70565 Stuttgart
Fon: 0711 - 78 60 - 300
Mail: kundenservice@zeitfracht.de

Österreich
Mohr Morawa
Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Fon: +43 1 6 80 14 0
Fax: +43 1 6 88 71 30
Mail: bestellung@mohrmorawa.at
Internet: www.mohrmorawa.at

Schweiz
Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10
4614 Hägendorf
Fon: +41 62 2 09 26 26
Fax: +41 62 2 09 26 27
Mail: kundendienst@buchzentrum.ch

IHRE VERLAGSVERTRETER – INLAND

Nord
Denis Hasse
Johann-Brand-Weg 41
28357 Bremen
Fon: 0421 - 17 87 82 86
Fax: 0421 - 17 87 82 87
Mail: hasse.denis@dtv.de

NRW (teilw.), Niedersachsen (teilw.)
Ilke Heinzelmann
Liegnitzer Straße 47
31789 Hameln
Fon: 05151 - 94 22 28
Mail: heinzelmann.ilke@dtv.de

Büro Nord/West
für Ilke Heinzelmann/Denis Hasse
Heide Warkentin
Fon: 089 - 38167 - 166
Mail: warkentin.heide@dtv.de

Mitte
Fernando Aco
Hettsteeg 41
47559 Kranenburg
Fon: 02826 - 99 20 84
Fax: 02826 - 99 21 26
Mail: aco.fernando@dtv.de

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern
Sonia Wrede
Hildburghauser Straße 239 G
12209 Berlin
Mobil: 0151 - 2 64 20 537
Fax: 032 - 22 13 27 241
Mail: wrede.sonia@dtv.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Niedersachsen (teilw.), Hessen (teilw.)
Jürgen Fiedler
Kurzer Weg 5
01109 Dresden
Fon: 0351 - 8 03 50 89
Fax: 0351 - 8 01 57 56
Mobil: 0170 - 2 32 79 96
Mail: vvfiedler@t-online.de

Südwest und Luxemburg
Mathias Gross
Herrenstraße 21
76703 Kraichtal
Fon: 040 - 80 79 06 92
Fax: 089 - 38 167 - 558
Mail: gross.mathias@dtv.de

Bayern
Michael Messer
Bothestraße 140
69126 Heidelberg
Fon: 0171 - 4 41 58 05
Fax: 089 - 38 167 - 557
Mail: messer.michael@dtv.de

IHRE VERLAGSVERTRETER – AUSLAND

Österreich
Horst Bayer
Mail: bayer@kagertreml.at
c/o Verlagsagentur
Kager & Treml GmbH

Kundenservice:
Raffaela Springer
Gabriele Jindra-Schwarz
Guglgasse 6 · Gasometer A 1/5/5
1110 Wien
Fon: +43 1 503 64 03
Mail: office@kagertreml.at

Schweiz
Buchstapler GmbH
Cédric Eigner
Reichensteinerstrasse 16B
4053 Basel
Mobil: +41 79 782 07 92
Mail: c.eigner@buchstapler.ch

Telefonverkauf
bmd Buch- und Mediendienst
Goethestraße 21/6. OG
80336 München
Fon: 089 - 2 06 09 65 - 0
Fax: 089 - 2 06 09 65 - 400
Mail: kundenbetreuung@buch-mediendienst.de

IHRE ANSPRECHPARTNER IM VERLAG

Vertriebsleitung
Anke Hardt
Fon: 089 - 38 167 - 140
Mail: hardt.anke@dtv.de

Verkaufsleitung/ Key Account Management Buchhandel
Hubert Dold
Fon: 089 - 38 167 - 171
Mobil: 0151 - 26 42 05 27
Mail: dold.hubert@dtv.de

Verkaufsleitung/ Key Account Management Buchhandel
Maja Mann
Fon: 089 - 38 167 - 163
Mobil: 0172 - 8 65 28 63
Mail: mann.maja@dtv.de

Verkaufsleitung/ Key Account Management Bahnhofsbuchhandel, Presse-Grosso, Rack-Jobbing
Gabriele Mertl
Fon: 089 - 38 167 - 160
Mobil: 0174 - 302 88 68
Mail: mertl.gabriele@dtv.de

Kundenservice
Fon: 089 - 38 167 - 300
Mail: kundenservice@dtv.de

Marketingleitung
Rita Bollig
Fon: 089 - 38 167 - 201
Mail: bollig.rita@dtv.de

Leitung Lizenzen
Andrea Seibert
Fon: 089 - 38 167 - 124
Mail: seibert.andrea@dtv.de

Leitung Presse & Veranstaltungen
Julia Kositzki
Fon: 089 - 38 167 - 105
Mail: kositzki.julia@dtv.de

Presse Literatur
Thomas Zirnbauer
Fon: 089 - 38 167 - 119
Mail: zirnbauer.thomas@dtv.de

Veranstaltungen
Julia Lang
Fon: 089 - 38 167 - 107
Mail: lang.julia@dtv.de

dtv podcast
JETZT REINHÖREN
www.dtv.de/dora-heldt-trifft
www.dtv.de/hausmann-true-crime

Entdecken Sie unsere Titel auch auf NetGalley und in VLB-TIX

dtv IST PARTNER VON Woche unabhängiger Buchhandlungen 2024

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Postfach 75 02 19 · 81332 München
Tumblingerstraße 21 · 80337 München
Fon: 089 - 3 81 67 - 0 · Fax: 089 - 38 167 - 600
Mail: info@dtv.de · www.dtv.de/haendler

Umschlagabbildung: © Quintin Leeds

Die in dieser Vorschau angegebenen Erscheinungsmonate und Preise sind nicht verbindlich.